

# Die Plengonen schlagen zurück

Erneut Dreharbeiten zum Weltraumspektakel in Rehden - Kiesgrube Wiechert im Blickpunkt der Filmaufnahmen

**Hemsloh.** Eine Mondlandschaft mit Kratern musste her. Das Filmteam vom „Apparatspott“ bat kurzerhand Werner Wiechert aus Rodemühlen, seine Sandgrube für einen Samstag zur Verfügung zu stellen. Mit seinem großen Radlader half er aber nicht nur bei den umfangreichen Erdarbeiten, sondern sprang auch noch für einen ausgefallenen Statisten als Darsteller ein: „Ich gebe zu, es bedurfte schon einiger Überredungskünste, bevor ich in das Kostüm eines Außerirdischen schlüpfte, doch am Ende muss ich sagen, es hat unheimlich viel Spaß gemacht“, so der sympatische Unternehmer.

Doch die technische Unterstützung aus der Gemeinde Rehden ging noch weiter. Erstmals setzten die „Filmemoker“ für Kamerafahrten bis in 20 Meter Höhe einen Teleskoparm-Bagger ein. Die Firma „Kähler Baumaschinen“ aus Rehden stellte ihn kostenlos zur Verfügung. „So ein witziges Filmprojekt, - dazu noch aus der Region - das muss einfach unterstützt werden“, so der Kommentator der Spezial-Maschinen Firma.

Die Dreharbeiten für „Apparatspott – Episode 2“ laufen auch Hochtouren. Momentan sind die Filmproduzenten jedes Wochenende unterwegs, um die Außenaufnahmen anzufertigen. Der verregnete Juli ließ einige Drehtage ausfallen, die es jetzt nachzuholen gilt. Beim Aufwand schrecken die jungen Filmemacher scheinbar vor nichts zurück: stundenlanges Schaufeln, mühseliges Auf- und Abbauen von Kulissen gehören ebenso dazu wie Fahrten mit einem Heißluftballon oder Luftaufnahmen aus einem Kleinflugzeug. In der Nähe von Hildesheim musste ein „geheimnisvoller Ort“ im Wald (mehr haben die Filmprofis leider noch nicht verraten) erhalten und vergangene Tage wurde auf der Ostsee bei Rügen gedreht. Ein Notstromaggregat ist immer dabei – um die Technik zu versorgen, aber auch um den Kühlschrank zu betreiben, damit „das Bier immer schön kalt ist“, denn darum geht es ja schließlich im Film. „Nicht nur die Dreharbeiten haben an Schwung gewonnen, auch die öffentliche Aufmerksamkeit ist gewal-



Gruppenbild mit Unterstützern: Werner Wiechert und Kähler Baumaschinen mit den Schauspielern des „Apparatspott 2“

Fotos: Ralf Vielhauer

tig gestiegen“, so Filmemoker-Pressesprecher Ralf Vielhauer aus Rehden. „Im Juni hatte der TV-Sender Sat.1 über uns berichtet, im Juli die Radiosender Nordwest Radio und NDR und im August meldeten sich die Presseagenturen dpa und DDP (Deutscher Depeschen Dienst). Beide verfassten einen Projektbericht und eine Rezension und schickten es an die angeschlossenen Verlage. Mehrere überregionale Zeitungen berichteten daraufhin, so beispielsweise auch „Die Welt“, die sogar für

„Rehden“ warb. Das NDR-Fernsehen drehte zwischenzeitlich einen kurzen Beitrag, der im Winter ausgestrahlt werden soll und für nächste Woche hat sich die Plattdeutsch-Redaktion von NDR Radio Niedersachsen angemeldet, für ausführliche Interviews zu einem Sendebetrieb.“ Während des Winters werden die letzten Innenaufnahmen für den ca. 100minütigen Spielfilm abgedreht, im Frühjahr kommen Schnitt, anschließend muss noch die Filmmusik komponiert und eingespielt werden. „Wir sind nach wie vor optimistisch, das von uns gesetzte Ziel der Weltpremiere im Herbst 2003 in Diepholz darstellen zu können“, so Ralf Vielhauer. Die eben aufgezählten Medien haben übrigens schon jetzt darum gebeten, bei der Premiere dabei sein zu dürfen. Wer sich für das Filmprojekt näher interessiert, sollte einmal in einer Internetsuchmaschine den Suchbegriff „apparatspott“ eingeben. Es ist inzwischen erstaunlich, was sich dahinter einigen Treffern verbirgt. So ist es möglich, sich die TV- und Radio Beiträge anzuschauen, Presseberichte zu lesen, einen Trailer und Fotos des zweiten Films anzuschauen.



Die „feindlichen“ Plengonen stiegen in Wiecherts Kiesgrube durchs Sternentor.

**14. & 15.9. Rahdener Trödelmarkt**

**BIRKENSTOCK**  
– Modell Boston –  
~~64,-~~  
**49,-**  
blau, schwarz und diverse andere Farben  
– Nur solange der Vorrat reicht –

– Auslaufmodelle –  
**Think!**  
Der Schuh zum Wohlfühlen.  
Damenschuhe diverse Modelle  
ab ~~132,-~~ **49,-**

– Auslaufmodelle –  
**Think!**  
Damenschuhe – Knöchelhoch und Halbschuhe  
ab ~~143,-~~ **49,-**

**REHMANN**  
... immer der richtige Schritt!  
Schuhhaus und Orthopädie  
Lange Straße 13 • 32369 Rahden  
(n. d. Rathaus) • Tel. (05771) 91050

**Rats-Stuben**  
Hotel und Restaurant GmbH

Düversbrucher Str. 16  
49453 Rehden  
Telefon 05446 99340  
Telefax 05446 2175  
www.Ratsstuben-Rehden.de  
e-mail: ratsstuben-rehden@t-online.de

Täglich für Sie geöffnet!

**Gepflegte Gastlichkeit - gemütliche Atmosphäre**

- ◆ Auf der Sonderkarte: Spezialitäten rund um den frischen Pfefferling
- ◆ Besuchen Sie unseren Kaffeegarten im Diepholzer Großmarkt-Gewerbezeit
- ◆ Individuelle Familienfeiern im Clubraum oder im Saal!
- ◆ Party-Service für Festlichkeiten aller Art von 10 bis 200 Personen
- ◆ Unseren leckeren, selbstgebackenen Kuchen aus dem Krankenhauscafé können Sie auch zu Hause genießen! Telefon 0 54 41 / 59 12 83
- ◆ Reservieren Sie rechtzeitig!